

Neues in Version 2.7

A) Alle Nutzer

1. **Automatische Zimmerbelegung:** Im Zimmerbelegungsplan kann nun für alle noch nicht belegten Reservierungen auf einmal die Zimmerzuordnung automatisch per Mausklick erfolgen (Warnmeldung Zimmerbelegung nicht komplett). Auch die Abholung von Internet-Buchungen kann so eingerichtet werden, dass automatisch Zimmer zugeordnet werden.
2. **Optimierung der Zimmerbelegung:** Im Zimmerbelegungsplan kann nun per Mausklick die Zimmerbelegung für das gesamte Haus automatisch vom Computer optimiert werden mit dem Ziel möglichst viele Gäste im Haus optimal unterzubringen.
3. **Einstellungen, Bezeichnungen:** Für „Feld gesperrt“ und „Feld nicht sichtbar“ gibt es nun die zusätzliche Möglichkeit, Felder nur abhängig von der Berechtigungsstufe zu sperren oder unsichtbar zu machen (hierbei wird auch die Feldbezeichnung ausgeblendet). Damit lassen sich auch Berechtigungen für die Buttons Neu, Bearbeiten, Kopieren und Löschen pro Benutzerstufe und Programmteil einrichten (über Sperre). Die Felder Internet-Anreise und -Abreise in der Reservierung lassen sich dadurch auch flexibel abhängig von der Berechtigungsstufe sperren (bisher fix Stufe 30): int_arr, int_dep.
4. **Kassenabschluss ohne Veränderung Datum Nummernkreise (ab 2.6.22):** Ein Kassenabschluss verändert nicht mehr das Änderungsdatum der Nummernkreise. Dies sorgt für zusätzliche Sicherheit bei Updates von Einstellungen gegen unabsichtliches Überschreiben der Nummernkreise.
5. **Gastarten Stammdaten:** Zum Anlegen und Ändern von Gastarten steht nun ein Stammdatenprogramm zur Verfügung (ab Stufe 30). Damit gestaltet sich die Verwaltung einfacher als über die Parameter.
6. **Türkarten-Schnittstelle (ab 2.6.22):** Der Button „Karten aus Zimmern“ löscht nun immer vorher alle noch offenen Karten. Er erstellt keine Karten mehr die bis heute (ab 5:00 Uhr) bzw. in der Vergangenheit gelten. Damit werden beim Verlängern in anderen Zimmer nicht erneut alte Karten angeboten. Beim öffnen des Fensters „Karten“ werden nun auch dann Karten aus der Zimmerbelegung generiert, wenn es bereits Karten gibt. Jedoch nur jene, die eine andere Zimmernummer oder ein anderes Datum aufweisen (im Gegensatz zum Button „Karten aus Zimmern“ – bestehende vorbereitete Karten bleiben erhalten). Damit erscheinen beim Verlängern automatisch neue Karten.
7. **Abholung Internet-Buchungen:** Es wird nun auch der Vorname in den Matchcode übertragen.
8. **Gästestamm:** Ist das Infefeld gefüllt, so erscheint die Registerlasche in Fettschrift (wie in der Reservierung). Sind abweichende Zahlungsbedingungen angekreuzt, so erscheint diese Registerlasche in Fettschrift. Im Auswahlbild erscheint das Feld Hinweis in rot.
9. **Anreise- und Abreiseliste:** Neue Datenreihfolge (Button S): nach Nächtezah und Gästezahl
10. **Mahnung:** Liegt der aktuelle Tag 10 Tage oder weniger vor der Anreise, so wird das Mahndatum nicht mehr um die im Hausstamm eingestellten Tage verlängert, sondern auf den folgenden Tag vorbesetzt. Somit verbleibt der Eintrag in der Liste und kann täglich überwacht werden. Zusätzlich werden im Mahn-Fenster das Aufenthaltsdatum und die Gästezahl angezeigt.
11. **Tagungsräume - Infefeld:** Dieses Feld ist nun unbegrenzt lang (bisher 90 Zeichen). Es können auch mehrere Zeilen gefüllt werden (z.B. mit Einfügen hineinkopieren – nicht sofort sichtbar da Cursor am Ende oder Zeilenhöhe vergrößern). Den gesamten Text kann man durch Doppelklick oder einfachen Klick (Anzeigemodus) anzeigen.
12. **Menü Auswertungen Statistik:** Die Daten werden nun nicht mehr beim Aufruf geladen. Dadurch entfällt die lange Wartezeit. Mit dem Button Aktualisieren, Drucken oder Seitenansicht werden die gewünschten Summen ermittelt.
13. **Unterstützung von Windows XP Themes:** XP Themes ist eine grafische Darstellung, die in Windows XP eingestellt ist. Bei Aktivierung von XP Themes im ASSD Programm entspricht die Darstellung XP Themes statt dem alten Design (z.B. Registerlaschen, Buttons). XP Themes schalten Sie durch einen Programmaufruf mit Parameter ab: z.B. „C:\assd\rb.exe NOXP“ (Einschalten mit XP). Für Seitenrahmen z.B. die farbigen Laschen in der Reservierung kann XP Themes auch einzeln ab bzw. eingeschaltet werden, um hier die farbigen Laschen beizubehalten (Menü Einstellungen. Bezeichnung: FC, Formular (s_reser), Eingabebild 2 – Feldformatierung: Y).
14. **Neues Design aller Icons**
15. **Hilfetext im HTML-Hilfeformat**
16. **Taschenrechner:** In der Buchhaltung wird der Taschenrechner nun oberhalb des Betragsfelds angezeigt. In der Rechnung erscheint der Taschenrechner für das oberste Zahlungsfeld rechts neben der Gesamtsumme. Damit ist die Eingabe des gegebenen Betrags zur Rückgeldermittlung ohne Tastatur möglich.
17. **Terminal-Client und Remote-Desktop:** Bei Betrieb eines Terminal-Clients schaltet das System automatisch Timer-Objekte ab. Außerdem werden der Vordergrundspeicher auf 16 MB und der Hintergrundspeicher auf 10 MB begrenzt. Dies verhindert, dass ein einzelner Client alle Ressourcen frisst. Über zwei Parameter können diese Werte jedoch individuell gesetzt werden (nur TS): z.B.

„C:\assd\rb.exe XP 128000000 80000000“ = 128 MB und 80 MB. In der Anmeldemaske kann man nun auch bei neueren Clients die Tastatureingabe wieder sehen.

18. **Benutzerstamm:** Die Eingabe des Passworts ist nicht mehr sichtbar.
19. **Benutzerstamm:** Es kann nun eingestellt werden, dass die Tagesübersicht automatisch nach dem Anmelden startet. Stellen Sie jedoch sicher, dass es zumindest einen Benutzer gibt, der weder Tagesübersicht noch Terminüberwachung eingestellt hat um ggf. Wartungsarbeiten durchzuführen.
20. **Schnellreservierung:** Das Benutzerfeld 5 der Reservierung (Seite Farbe) kann nun in der Schnellreservierung ganz unten eingegeben werden.
21. **Neuzuordnung nach Dauer der Tagesraumbuchung:** z.B. bis 4 Stunden 20 EUR, 4 bis 6 Stunden 25 EUR, ab 6 Stunden 30 EUR. Über eine Artikel-Neuzuordnung „2x“ kann nun abhängig der gebuchten Zeit pro Tag ein anderer Artikel zugeordnet werden. Der Wert ist dreistellig: z.B. 005. Im Steuerfeld von „newcode“ wird die Wertigkeit jeder einzelnen Zeiteinheit bestimmt: Stelle 1-24 für gebuchte Zeiten, 25-48 Aufbauzeiten, 49-72 Abbauzeiten.
22. **Zentralkopie aktualisiert auch Dateien:** Bei Aufruf von „central.exe“ werden nun auch alle Dateien in der Zentralkopie aktualisiert (z.B. Listdateien). Ist das in Ausnahmefällen nicht erwünscht, kann ein Parameter angegeben werden: z.B. „central.exe NOFUPD“.
23. **Kontingente tageweise:** Wird der Kontingenzzeitraum verlängert z.B. um ein weiteres Jahr, so wird die Definition eines Kontingents automatisch in den neuen Zeitraum übernommen. Damit entfällt das manuelle Eintragen der Kontingente bei Freischaltung eines neuen Jahres.
24. **Internet-Buchungen abholen:** Es wird nun auch die über die Reservierungsart eingestellte Formularart für die Rechnung berücksichtigt: z.B. Kassenbon oder A4-Rechnung.

B) Integrierte Rechnungsstellung

1. **Aktivitäten Verwaltung:** Die Reservierung verfügt nun über eine zusätzliche Registerlasche zur Verwaltung von zusätzlichen Angeboten mit begrenzter Teilnehmerzahl z.B. Kurse, Sportangebot. Das Programm zeigt die Liste der angebotenen Veranstaltungen pro Aufenthaltstag in der Reservierung und übernimmt die Überwachung der verfügbaren Plätze und die automatische Rechnungsstellung. Die Seite Aktivitäten kann in der Reservierung auch deaktiviert werden. Aktivitäten werden unter Stammdaten Artikel angelegt (Seite Eingabebild 2: Artikelgruppe1, Seite Sonstiges: Zeitraum, Minimum/Maximum Teilnehmer – Max. 999 = unbegrenzt, beliebige Wochentagszuordnung flexibel erweiterbar, Infobild). In der Rechnung sind alle Aktivitäten in der Spalte „Zimmer“ mit „A“ gekennzeichnet. Dadurch kann die Rechnung einfach in Aktivitäten und restliche Leistungen geteilt werden.

Hinweise:

Wahl des Datums: Eingabe oder über Buttons

Buchen: Eintragen in Spalte Buchen oder rechte Maustaste überträgt Gesamtpersonenzahl

Farben: rot = belegt durch diesen Gast, grün = noch freie Plätze, blau = komplett ausgebucht

Sortierung über Klick in Überschrift (heller Hintergrund): Spalte Buchen = gebuchte zuerst, Spalte Gruppe/Bezeichnung = Artikelgruppe dann Bezeichnung nach Alphabet, Spalte Frei = verfügbare Aktivitäten werden nach oben sortiert

Suchfunktion Artikelgruppe und Bezeichnung: Klick in Spaltenüberschrift und Tippen der Suchzeichenfolge

Spalte Info: Freies Feld für zusätzliche Hinweise (nur für gebuchte Aktivitäten)

Auswertungen:

Aktivitäten pro Reservierung: Button „Briefe“, Brief „04A“ - Aktivitäten auf der Rechnung (Reihenfolge: Rechnung, Datum, Artikelnummer). Werden Kinderpreise genutzt, so müssen diese Artikel als Aktivität mit Maximum 0 markiert werden, um hier gedruckt zu werden. Es stehen alle Felder der Rechnungspositionen (s_journal) und Artikel (s_article) zur Verfügung.

Aktivitäten Mengen und Umsätze: Menü Auswertungen, Auswertungen Kasse/Buchhaltung, Liste „06A“. Diese Liste zeigt alle Artikel, die im Artikelstamm als Aktivität gekennzeichnet sind (nicht mehr benötigte Artikel ggf. deaktivieren und nicht löschen). Sortierung und Gruppierung ist die Artikelgruppe, danach Artikelbezeichnung. Es erfolgt ein Excel-Export in eine Datei r06a.xls im Verzeichnis „exchange“. Für eine Vorausschau muss das Feld „Journal“ auf leer gesetzt (noch nicht abgerechnete Leistungen).

Verfügbare Aktivitäten in Tagesübersicht: In der Tagesübersicht werden die verfügbaren Aktivitäten pro Tag angezeigt. Komplette gesperrte Aktivitäten (Reservierungsart „3x“) werden ausgeblendet.

Teilnehmerlisten: Menü Auswertungen, Serienbriefe/Listen/Etiketten: Legen Sie einen neuen Eintrag mit Art „05“, Datenauswahl „60“, Sortierung „AC“, Dateiausgabe: „activities.frx“ an. Die Selektion kann über Seite „Journal/Intern“ über Datum und Artikel als auch über alle übrigen Feldern erfolgen (Reservierungsart 39-Sperre ausschließen!).

Planung Mitarbeiter: Menü Auswertungen, Serienbriefe/Listen/Etiketten: Legen Sie einen neuen Eintrag mit Art „05“, Datenauswahl „60“, Sortierung „AC“, Dateiausgabe: „actstaff.frx“ an. Die Selektion kann

über Seite „Journal/Intern“ über Datum und Artikel als auch über alle übrigen Feldern erfolgen (Reservierungsart 39-Sperre ausschließen!). Berücksichtigt werden nur Aktivitäten, bei denen die Anzahl Mitarbeiter größer 1 eingestellt ist. Die Liste zählt die Anzahl dieser Aktivitäten pro Tag und summiert die benötigten Mitarbeiter. Ist die Mindestteilnehmerzahl nicht überschritten zeigt die Liste „MIN“ und zählt die Mitarbeiter nicht.

Änderungshistory: Eine detaillierte History aller Änderungen im Bereich Aktivitäten kann über den Button „Briefe“, Brief „HAC“ – History Aktivitäten erstellt werden. Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn die Datenbankprotokollierung eingeschaltet ist („audit = Y“)

2. **Automatischer Ausgleich offener Artikel (z.B. Pfand, Vorauszahlung):** Neue Option „Z“ im Artikelstamm. Bei dieser Option erfolgt der automatische Ausgleich auch dann, wenn die gebuchten Positionen des Artikels Null ergeben. Wird daher eine Buchung mit diesem Artikel storniert, wird automatisch die noch offene Hauptrechnung korrigiert. Andererseits kann mit dieser Option der Artikel nicht auf der Hauptrechnung vermerkt werden, da er sofort wieder ausgeglichen wird. Diese Option kann daher nur verwendet werden, wenn der Artikel immer über eine eigene Rechnung abgerechnet wird (z.B. Vorauszahlungsrechnung).
3. **Steuer oder andere prozentuale Gebühren/Nachlässe:** Neben der bekannten Methode von Bruttopreisen und dem Ausweis von Mehrwertsteuer gibt es nun die Möglichkeit, z.B. die Steuer als eigene Rechnungsposition mit Artikelnummer auf der Rechnung auszuweisen. Dies findet in jenen Ländern Anwendung, die Nettopreise auf der Rechnung angeben (z.B. USA, Spanien) oder auch für Ortstaxen in Prozent. Eingerichtet wird dies über spezielle Steuerschlüssel (vat – siehe Technische Referenz). Basis ist der Artikelpreis (die normale MwSt. sollte dann 0 sein, damit der Nettopreis die Berechnungsgrundlage darstellt). Es können maximal 2 verschiedene Steuern mit gleicher Basis erhoben werden. Die Artikel sollten als deaktiviert und Preiseingabe „Y“ markiert sein. Eine Aufteilung auf verschiedene Prozentsätze oder Artikel in der Artikel-Aufteilung (Package) ist nicht möglich.
4. **Erstellung einer Buchung beim Abholen von Internet-Buchungen:** Es kann nun unter „is_reser“ eine Abholungsart definiert werden, die für jede Internet-Buchung z.B. eine Anzahlung bucht. Dies ist z.B. bei voll bezahlten Buchungen sinnvoll. Menü Einstellungen, Auswahltexte, Feld „is_reser“, Stelle 2-3 im Steuerfeld: Buchungsvorgang.
5. **Änderung von Preisen außerhalb des Preisstammes:** Wird ein Preis z.B. über den Artikelstamm geändert, so wird nun auch das Änderungsdatum gesetzt und dieser Preis bei einem Export der Preise (Menü Update Artikel/Preise) berücksichtigt.
6. **Reservierung, Seite Preise:** Es ist nun möglich bei „Als Extra auf Rechnung“ ein Datum einzugeben. Damit kann das Datum einer Leistung exakt festgelegt werden.
7. **Reservierung, Seite Preise:** Im Hinblick auf Artikel mit variablen Preisen wurde diese Funktion verbessert. Artikel, die als „Extra auf Rechnung“ gekennzeichnet sind, werden nicht mehr als Preisbasis für alle anderen Artikel auf der Rechnung verwendet. Stattdessen wird der Preis exakt in die Rechnung übergeben und wird ggf. auf der Seite Preise auch geändert. Um mehrere Zeilen mit gleicher Artikelnummer und unterschiedlichem Preis zu unterscheiden wird in der Rechnung die Spalte Zimmer mit z.B. #2 markiert.
8. **Storno von Buchungen in der Reservierung:** Werden z.B. Vorauszahlungsbuchungen, die über die Buchhaltung gebucht wurden, über die Reservierung storniert, so erhält der Stornobeleg nun die Belegherkunft „Buchhaltung“ (bisher „Reservierung“). Ab Version 2.7 ist dieses Storno von Buchhaltungsbuchungen in der Reservierung gesperrt. Diese Belege können dann nur noch über den Menüpunkt Journal storniert werden. Dies dient zur Vermeidung von Fehlern durch versehentliches Storno von Vorauszahlungen an der Rezeption. Sollte dies nicht gewünscht sein, so löschen Sie im Menüpunkt Bezeichnungen, den Eintrag Feld: „msgbox411“ oder setzen dort ein Löschkennzeichen.

C) Kostenpflichtiges Interface (Aktivierung auf Anfrage)

1. **Hostelworld Schnittstelle:** Die bewährte Internet-Schnittstelle für Buchungen und die automatisierte Kontingentverwaltung kann nun auch für das Buchungssystem von Hostelworld verwendet werden.